

So viele Sommer

♩ =100

Intro

Reinhard Mey

Intro D

The intro consists of a single line of music in 3/8 time, D major. It features eighth-note patterns and a few sixteenth notes.

Vers

Vers D G D

So vie - le Som-mer mit dir ver- bracht,

The verse begins with a line in D major. The lyrics "So vie - le Som-mer mit dir ver- bracht," are written below the notes. The melody includes eighth-note patterns and a sixteenth-note figure.

D A Asus⁴ A

mit dir ge - liebt und ge - weint und ge - lacht.

The melody continues in D major with a transition to A major (Asus⁴) at the end of the line. The lyrics "mit dir ge - liebt und ge - weint und ge - lacht." are provided.

Em A Hm

Lass uns den Som-mer-tag heut' glück-lich le - ben

The melody shifts to a more complex harmonic progression: Em, A, and Hm. The lyrics "Lass uns den Som-mer-tag heut' glück-lich le - ben" are written below the notes.

Em D A G

wie vie - le Som-mer mag es noch ge- ben?

Al - Be -

beim 4. Mal: Ø

The melody continues in D major with a transition to G major. The lyrics "wie vie - le Som-mer mag es noch ge- ben?" are provided, along with the instruction "beim 4. Mal: Ø". The lyrics "Al - Be -" are also present.

D A D

le gu - ten Din - ge müs-sen en - den. lass uns ver - schen - ken,

The melody continues in D major with a transition to A major. The lyrics "le gu - ten Din - ge müs-sen en - den. lass uns ver - schen - ken," are provided.

A G A F♯m

lass uns ver-schwen den, die Hand, die ver-schenkt leert und füllt sich zu -

The melody continues in A major with a transition to F♯m. The lyrics "lass uns ver-schwen den, die Hand, die ver-schenkt leert und füllt sich zu -" are provided.

Hm Em A F♯m

gleich, nur was wir ver - schen-ken, macht uns wirk - lich reich. Lass uns

The melody concludes in F♯m. The lyrics "gleich, nur was wir ver - schen-ken, macht uns wirk - lich reich. Lass uns" are provided.

D G A Hm

Glück ver - streu - en mit voll - en Hän - den

G D A

al - le gu - ten Din - ge müs - sen

Zwischenspiel

D

en-den. 4 X

D G A Hm

wahr' das Licht aus die - sem Som - mer - tag

G A D

für den Win - ter - tag, der ge - trost kom - men mag!

D G D
1. So viele Sommer mit dir verbracht,
D A
Mit dir geliebt und geweint und gelacht.
Em A Hm
Lass uns den Sommertag heut' glücklich leben -
Em D A G
Wie viele Sommer mag es noch geben?

D A
Alle guten Dinge müssen enden.
D A
Lass uns verschenken, lass uns verschwenden,
G A F#m Hm
Die Hand, die verschenkt leert und füllt sich zugleich,
Em A
Nur was wir verschenken, macht uns wirklich reich.
D G A Hm
Lass uns Glück verstreuen mit vollen Händen -
Em D A D
Alle guten Dinge müssen enden.

D G D
2. So viele Sommer mit dir verbracht,
D A
Mit dir geliebt und geweint und gelacht.
Em A Hm
Lass uns den Sommertag heut' glücklich leben -
Em D A G
Wie viele Sommer mag es noch geben?

D A
Die Tränen, der Kummer, die Niederlagen
D A
Schlaflose Nächte, Fragen und Klagen,
G A F#m Hm
Die Zweifel, die Ängste, die Sorgen und Mühn,
Em A
Blütenträume, die nicht erblühn,
D G A Hm
Gemeinsam durchstanden, gemeinsam getragen,
Em D A D
Die Tränen, der Kummer, die Niederlagen.

D G D
3. So viele Sommer mit dir verbracht,
D A
Mit dir geliebt und geweint und gelacht.
Em A Hm
Lass uns den Sommertag heut' glücklich leben -
Em D A G
Wie viele Sommer mag es noch geben?

D A
Die Liebe überstrahlt alles im Leben,
D A
Alle Gestirne verblassen daneben,
G A F#m Hm
Die einzige Botschaft, der einzige Sinn,
Em A
Die einzige Zuflucht liegt doch darin,
D G A Hm
Einander Trost und Wärme zu geben,
Em D A D
Die Liebe überstrahlt alles im Leben!

D G D
4. So viele Sommer mit dir verbracht,
D A
Mit dir geliebt und geweint und gelacht.
Em A Hm
Lass uns den Sommertag heut' glücklich leben -
Em D A G
Wie viele Sommer mag es noch geben?

D G A Hm
Bewahr' das Licht aus diesem Sommertag
G D A D
Für den Wintertag, der getrost kommen mag!